

WIMSHEIMER RUNDSCHAU

Diese Ausgabe erscheint auch online



GEMEINDE



WIMSHEIM

Nummer 22

Freitag, 31. Mai 2019

Jahrgang 61

Veranstaltungen - Termine



Juni 2019

- 06.06. Seniorennachmittag ev. Kirchengemeinde
- 08. u. 09.06. Göckelesfest
- 20.06. Fronleichnamsgottesdienst
kath. Kirchengemeinde
- 24.06. Vortrag „Volkskrankheiten? Nicht mit mir“ Landfrauen
- 25.06. Vereinskegeln
- 27.06. Gemeinde-Mittagessen evang. Kirchengemeinde
- 28.06. Lehrfahrt zur Insel Reichenau OGV
- 30.06. Feuerwehrfest

Foto: Maria Sawoskula/Stock/Thinkstock

Amtliche Bekanntmachungen



Mit sehr guter Wahlbeteiligung erfolgten am vergangenen Sonntag die Europa- und Kommunalwahlen in Wimsheim. Auf die Veröffentlichung der Ergebnisse im Amtsblatt und der Homepage darf verwiesen werden.

Dank gilt allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, die am Sonntag und Montag bei der Bewältigung der Wahlhandlung und Feststellung des Wahlergebnisses tatkräftig mitgewirkt haben. Ebenso gilt den Wählerinnen und Wählern Dank dafür, dass sie ihr Wahlrecht so zahlreich in Anspruch genommen haben.

Den gewählten Kandidatinnen und Kandidaten herzlichen Glückwunsch zur erfolgreichen Wahl. Allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Wahl gestellt haben, herzlichen Dank für ihre Bereitschaft ein ehrenamtliches Amt anzutreten und Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen.

Ihr Mario Weisbrich
Bürgermeister

Gemeinderats-Kreistags- und Europawahl am 26. Mai 2019

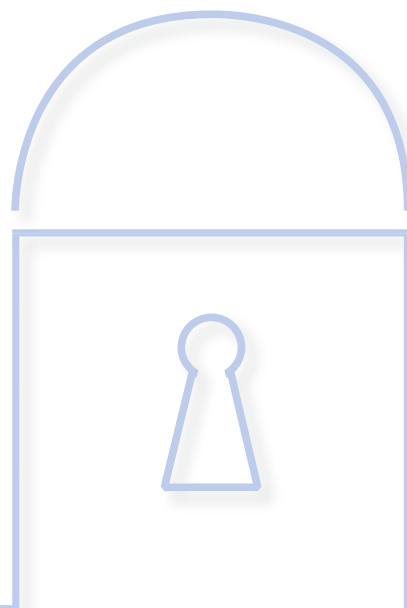
Die Zahl der Wahlberechtigten zur Gemeinderatswahl betrug 2.275 Personen. Bei 1.533 Wählerinnen und Wählern lag die Wahlbeteiligung bei 67,38 %.

Wir möchten auch auf die öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses zur Wahl des Gemeinderats im Amtsblatt der kommenden Woche verweisen.

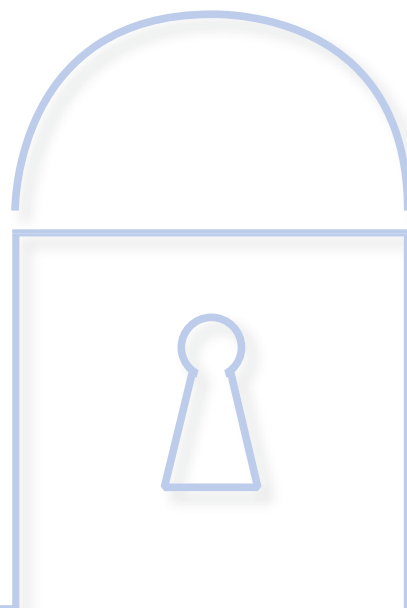
Bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen Wählerinnen und Wählern für die rege Wahlbeteiligung sowie bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, ohne deren großes Engagement die Durchführung von drei Wahlen an einem Wahlsonntag nicht möglich gewesen wäre.

Nachfolgend finden Sie die vorläufigen Ergebnisse für die Gemeinde Wimsheim.

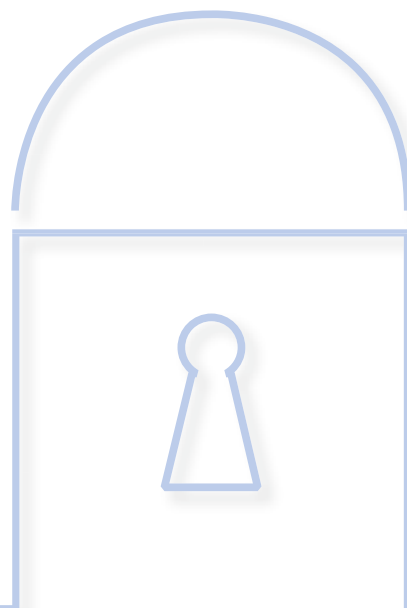
Vorsitzender d. Gemeindewahlausschusses
Reinhold Müller



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.



Diese Seite wird aufgrund der
Kommunalwahlordnung § 55 Abs. 3
im Internet nicht angezeigt.

Abfall aktuell

Abfuhrtermine



	Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne	Flach	Rund	Recyclinghof Friedzheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
JUN							
1 Sa	8:30-11:30	13:00-16:00					
2 So							23. KW
3 Mo							E-Geräte*
4 Di		14:00-17:30					
5 Mi							
6 Do		14:00-17:30	9:00-12:30				
7 Fr							
8 Sa	13:00-16:00	8:30-11:30					
9 So	Pfingstsonntag						24. KW
10 Mo	Pfingstmontag						
11 Di	X	14:00-17:30					
12 Mi							
13 Do		9:00-12:30	14:00-17:30				
14 Fr							
15 Sa	8:30-11:30	13:00-16:00					
16 So							25. KW
17 Mo							
18 Di							
19 Mi		14:00-17:30	9:00-12:30				
20 Do	Fronleichnam						
21 Fr		14:00-17:30	9:00-12:30				
22 Sa		13:00-16:00	8:30-11:30				
23 So							26. KW
24 Mo	X						
25 Di							
26 Mi		9:00-12:30	14:00-17:30				
27 Do							
28 Fr		9:00-12:30	14:00-17:30				
29 Sa		8:30-11:30	13:00-16:00				
30 So							27. KW

Zusätzliche Schadstoffsammlung (8.00 Uhr - 12.30 Uhr)

25.05.19: Straubenhardt-Conweiler:

Steinbeisstr. bei der Tennishalle

15.06.19: Mülacker: Bauhof Herrenwaag 35

Freiwillige Feuerwehr Wimsheim

Termine:

Montag, 3.06.19

Ausrücken aller Gruppen.

Beginn: 19.00 Uhr

Montag, 24.06.19

Maschinistenschulung.

Beginn: 19.00 Uhr

Samstag, 29.06.19

Gemeinsamer Aufbau für das Feuerwehrfest.

Beginn: 15.00 Uhr

Sonntag, 30.06.19

Feuerwehrfest.

Jugendfeuerwehr Wimsheim

Am Freitag, dem 31.05.2019, trifft sich die Jugendfeuerwehr zum Ausrücken in Uniform um 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus.



Kindergarten Wimsheim



Neues Hochbeet in der KiTa

Seit wenigen Wochen sind die Wiesen, Bäume und Pflanzen im Garten wieder grün und vom Winterschlaf erwacht. Das ist die beste Gelegenheit, um Pflanzen ins Freie zu setzen. Die Kindergartenkinder haben sich gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Erziehern ebenfalls mit diesem Thema beschäftigt und neue Lieder, Geschichten und Reime gelernt. Doch dieses Jahr kamen die Kinder auf eine etwas andere Idee: "Wir könnten eine Pflanzaktion starten und beobachten, wie die Früchte an der Pflanze reifen". Diese Idee haben die pädagogischen Fachkräfte zur Weiterarbeit verwendet und daraus ein Projekt entwickelt. Die KiTa sollte ein Hochbeet bekommen. Dank der gespendeten Paletten von Julian Raible war der Grundstein für unser Hochbeet gesetzt. Täglich arbeiteten die Kinder an der Umsetzung. Mit tatkräftiger Unterstützung unseres Hausmeisters Herr Birsan konnte das Hochbeet schnell fertiggestellt werden. Zuletzt wurde das Beet mit Erde gefüllt. Nun können die gesetzten Tomaten, Zucchini, Schnittlauch und andere Kräuter reifen, welche wir nach der Ernte gemeinsam verköstigen werden.



Aus dem Standesamt



Eheschließungen

Geheiratet haben am 18. Mai 2019

Frau Ilona Bauer und Herr Dennis-Timo Hahn, Wimsheim

Sterbefälle

Verstorben am 09. Mai 2019

Frau Elfriede Göckler geb. Pfeiffer, Wimsheim, 83 Jahre

Wir gratulieren

Herrn Norbert Struck, Breitlohweg 3, zum 70. Geburtstag am 02. Juni 2019

Wir gratulieren dem Jubilar recht herzlich und wünschen ihm im neuen Lebensjahr alles Gute!





Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

„Gläserne Produktion“ am Sonntag, 2. Juni:

Störmühle und Bäckerei Reinhardt in Knittlingen und Bauernhof Blanc in Kleinvillars gestalten gemeinsam einen Tag der offenen Tür

KNITTLINGEN. Drei kooperierende Betriebe öffnen am Sonntag, 2. Juni, im Rahmen der landesweiten Aktion „Gläserne Produktion“ ihre Tore: In Knittlingen bietet nach einem Erntebittgottesdienst um 10 Uhr die Störmühle (Störmühle 1) von 11:30 bis 18 Uhr durchgängig Mühlenführungen an und gibt Einblicke in die Freilandhaltung von Hühnern bis zu deren Verkauf an der Ladentheke. Auch können sich die Besucherinnen und Besucher im Rodeo-Reiten und Bullriding versuchen.

Die Bäckerei Reinhardt in Knittlingen bietet von 8 bis 12 Uhr ein ausgedehntes Frühstücksbuffet an. Wer Interesse hat, sollte sich dort im Vorfeld unter Telefon 07043 32933 ein Plätzchen reservieren. Der Bauernhof Blanc in Kleinvillars öffnet an diesem Tag um 11 Uhr seine Tore. Neben Felderrundfahrten können die Gäste einen Blick in den Rinderstall werfen und um 17 Uhr die Kälberfütterung verfolgen. Außerdem ist ein handwerklicher Bauernmarkt aufgebaut. Für Kinder ist mit Ponyreiten und einer Strohhüpfburg ebenfalls einiges geboten. Zwischen den Betrieben ist ein kostenloser Bus-Shuttle eingerichtet.

(enz)

Im Rahmen der Nachhaltigkeitstage:

Genussradeln am 2. Juni durch den Enzkreis

ENZKREIS. Durchaus anspruchsvoll, aber dafür gespickt mit Leckerbissen aus ökologischem Anbau ist eine Genuss-Radtour, die das Landratsamt Enzkreis am Sonntag, 2. Juni zusammen mit einigen Bio-Landwirten anbietet. Angeführt von der „Stabsstelle für Klimaschutz und Kreisentwicklung“ sowie der Bio-Musterregion Enzkreis bekommen die Radlerinnen und Radler entlang der Strecke interessante Einblicke in die ökologische Landwirtschaft im Enzkreis. Die Tour ist eine Aktion im Rahmen der vom 1. bis 4. Juni landesweit stattfindenden *Nachhaltigkeitstage*.



Zu einer durchaus anspruchsvollen, aber mit Leckerbissen aus ökologischem Anbau gespickten Radtour laden Marion Mack, Projektmanagerin der Bio-Musterregion Enzkreis, ihre Mitstreiter von der Stabsstelle Klimaschutz und einige Bio-Landwirte ein. Foto: Gebhardt

Startpunkt ist um 10 Uhr am Landratsamt in Pforzheim am Haupteingang. Von dort aus führt der Weg über die Bioland-Schäfferei Golderer am Wolfsberg bis nach Ölbronn-Dürren zum Hof(laden) der Familie Wilhelm, wo nach der Fahrt über abwechslungsreiche Felder

und Wiesen die erste kulinarische Stärkung sowie Informationen zum Öko-Landbau in der Region warten. Es folgt eine weitgehend flache Etappe bis zum Auenhof in Bauschlott; dort bekommen die Teilnehmer einen Einblick in die Demeter-Gärtnerei sowie die Solidarische Landwirtschaft (Solawi). Nach einem weiteren ebenen Teilstück, gefolgt von einer Talfahrt nach Eisingen, erreichen die Radler die „Scheune 16“, wo sie sich unter anderem mit Bio-Produkten stärken können. Eventuell machen die Radler noch an diversen Zwischenstationen Halt, bevor sie die individuelle Rückfahrt nach Pforzheim antreten.

Anmeldungen für die kostenlose, ganztägige, etwa 30 Kilometer lange Radtour (einfacher Weg) nimmt Marion Mack unter Telefon 07231 308-1808 oder per Mail an marion.mack@enzkreis.de entgegen. Die Teilnehmenden sollten gute Kondition, nach Möglichkeit Gepäcktaschen für eventuelle Einkäufe sowie ein geländegängiges Fahrrad mitbringen; ersatzweise darf es auch ein E-Bike sein. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt. Im Falle einer ungünstigen Wetterprognose können sich die Radler am Vortag telefonisch bei Marion Mack erkundigen, ob die Tour stattfindet.

(enz)

Fortbildungsreihe der FRAG für Vereine und freiwillig Engagierte

Jetzt anmelden für Workshop „Social Media – gute Kommunikation im Ehrenamt“

Die Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis FRAG setzt ihre Fortbildungsreihe für Vereine, Institutionen und freiwillig Engagierte fort. Der zweite von insgesamt drei Terminen ist ein Workshop zum Thema **„Social Media - gute Kommunikation im Ehrenamt“** am Donnerstag, 27. Juni, in der Zeit von 19 bis etwa 21 Uhr. Veranstaltungsort ist der Kleine Sitzungssaal des Landratsamtes Enzkreis in der Zähringerallee 3 in Pforzheim.

Beim Workshop gibt es unter anderem ganz praktische und praxisorientierte Tipps und Antworten zur Frage „Wie kann ich in sozialen Netzwerken über meinen Verein oder meine ehrenamtliche Tätigkeit berichten?“ Durch den Abend führt die Medienwissenschaftlerin und Gründerin des Startup-Unternehmens „Erzähl davon“, Katrin Gildner.

Die Fortbildung ist kostenfrei und auf maximal 20 Teilnehmende begrenzt. Weitere Informationen sind im Internet unter www.frag-pf-enzkreis.de zu finden. Um eine Anmeldung per Mail an buergerengagement@stadt-pforzheim.de oder unter Telefon 07231 44 31 665 wird gebeten.

Aktion „Gläserne Produktion“ am 7. und 8. Juni:

Tag der offenen Tür bei Privatbrauerei Wilhelm Ketterer in Pforzheim und beim Eichhändlerhof in Königsbach-Stein

PFORZHEIM/ENZKREIS. Wer einmal einen Blick in die Privatbrauerei W. Ketterer GmbH & Co. KG in Pforzheim in der Jahnstr. 10 werfen möchte, der hat dazu im Rahmen der Aktion „Gläserne Produktion“ am Freitag, 7. Juni, ab 18 Uhr Gelegenheit. Beim dortigen Tag der offenen Tür kann das Bierbrauen live mit „Brau ArtLounge“ erlebt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Einen Tag später, am Samstag, 8. Juni, öffnet der Eichhändlerhof (Eichhändlerhof 1) in Königsbach-Stein seine Tore; diese Aktion läuft auch im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“. Von 14:30 bis etwa 16:30 Uhr können die Besucherinnen und Besucher bei einer Felderrundfahrt „Hopfen und Malz“ sehen und schmecken. Um eine Anmeldung unter Telefon 0171 5535526 oder per Mail an info@eichhaelderhof.de wird gebeten. Die Teilnahme kostet pro Person 25 Euro.

(enz)

Sprechstunde Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Am **Donnerstag, 06.06.2109** findet in Mönshheim eine Außen-sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige, die im Zusammenhang mit Alter und/oder Hilfs- bzw. Pflegebedürftigkeit einen Beratungs- oder Unterstützungsbedarf haben. Angeboten werden u.a. Informationen und Beratung über pflegerische und hauswirtschaftliche Hilfen, Pflegeheime, Kurzzeit- und Tagespflege, Betreutes Seniorenwohnen sowie sozialrechtliche Beratung, insbesondere zur Pflegeversicherung und Leistungen der Sozialhilfe.

Die Sprechstunde findet **von 10 bis 12 Uhr** im Rathaus Mönshheim innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07041- 89745023 oder bha@enzkreis.de



Jugendring Enzkreis e.V.

„Wir säen Vielfalt“ am Dienstag, 04. Juni 2019 ab 17.00 Uhr in Niefern

Seid ihr dabei?

Die Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg vom 01.-04.06.2019 rücken näher und wir sind dabei - Ihr auch. Doch wer sind wir? Wir - das sind der Jugendring Enzkreis e.V. und das Jugendhaus Enzzone aus Niefern und natürlich viele Kids und Jugendliche, die mit uns gemeinsam jede Menge Spaß auf dem Marktplatz in Niefern haben werden.

Du magst dabei sein? Dann komme einfach am 04. Juni um 17 Uhr auf den Marktplatz in Niefern und sei dabei, wenn die Bürgermeisterin Birgit Förster unsere Nachhaltigkeitsaktion im Rahmen der Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg als Schirmherrin eröffnet. Wir basteln mit Euch „Seed Bombs“ (Samenbomben), spielen Riesenmikado oder schöpfen Papier mit Blüten und am Schluss oder mittendrin springst Du mit Deinen Freunden auf der Hüpfburg in den Himmel. Wir freuen uns auf Dich. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Bürgersaal statt.

Wenn Du ein paar Blütensamen hast, die Du an dem Tag verwenden möchtest, bring sie einfach mit und erzähl uns, welche Pflanze einmal daraus entstehen wird. Wir sind gespannt.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Weitere Informationen findet ihr auch unter www.enzzone.de oder unter www.jugendring-enzkreis.de. Wir sehen uns am 04. Juni!

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Wimsheim, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Mario Weisbrich, Rathausstraße 1, 71299 Wimsheim, oder Vertreter im Amt, www.wimsheim.de. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: gaggenau@nussbaum-medien.de Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Mitteilungen von Ämtern

LEADER Heckengäu



LEADER ist ein Stück Europa

Informations- und Selbstabholertage im Brennstoffhandel Schwarz in Gechingen am 31. Mai / 1. Juni 2019

Beispiel für ein LEADER Projekt und Information zum Förderprogramm

LEADER steht für "Liaison Entre Actions de Développement de l'Économie Rurale" (Verbindung zwischen Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft) und ist ein europäisches Förderprogramm zur Förderung der ländlichen Räume. 321 ländliche Regionen in Deutschland und viele weitere in ganz Europa erhalten Fördermittel der Europäischen Union für innovative regionale Projekte und bewegen damit viel vor Ort.

Ziel von LEADER ist, innovative Ideen zu entwickeln, damit sich ländliche Regionen zukunftsfähig entwickeln. Dazu haben sich in den einzelnen Regionen lokale Aktionsgruppen gegründet, die aus Sozial- und Wirtschaftspartnern, aber auch aus Partnern der Verwaltung bestehen. Gemeinsam entscheiden sie über das LEADER-Budget. Mit dem Geld können Ideen der Akteure vor Ort umgesetzt werden. Im Heckengäu konnten seit Beginn der Förderperiode im Jahr 2014 mit rd. 3 Mio Euro an europäischen Fördergeldern schon ca. 30 Projekte umgesetzt bzw. in Angriff genommen werden.

Der Brennstoffhandel Schwarz in Gechingen ist eins dieser Projekte. Hier wurde ein Anbau an die bestehende Halle sowie eine moderne maschinelle Ausstattung realisiert. Am Freitag, und Samstag, 31. Mai/ 1. Juni 2019, jeweils von 9 bis 15 Uhr, kann sich jeder im Rahmen eines Selbstabholertags ein Bild davon machen, was es mit diesem Projekt auf sich hat. Es geht darum, Brennholz regional zu vermarkten, und das in kleinen, für die Endverbraucher geeigneten Gebinden. Besonders ist auch, dass dort einsatzeingeschränkte Menschen aus der nahen Umgebung eine Beschäftigung finden. Am Freitag, 31.5., ist der Infostand von LEADER Heckengäu vor Ort und berät zu Fördermöglichkeiten dieses europäischen Förderprogramms. Der Brennstoffhandel Schwarz befindet sich rd. 700 Meter nach dem Ortsausgang Gechingen in Richtung Althengstett.

LEADER ist ein Beispiel dafür, wie nah Europa sein kann und wo man auch von Europa profitiert. Jede Region hat die Möglichkeit, sich durch selbstbestimmte Entwicklungsschwerpunkte zu definieren und positiv zu entwickeln. Wer eine Projektidee hat, kann sich an die LEADER Geschäftsstelle im Landratsamt Böblingen wenden. Tel. 07031 / 663-2141 und -1172 oder E-Mail an info@leader-heckengaeu.de.

LEADER ist ein Förderprojekt der Europäischen Union zur Stärkung der ländlichen Räume. Die Abkürzung (**L**iaison **e**ntre **a**ctions de **d**éveloppement de l'**é**conomie **r**urale) steht für „Verbindung von Aktionen zur Entwicklung der ländlichen Wirtschaft“ und ist ein Förderinstrument der Europäischen Union zur Stärkung und der ländlichen Räume. Ein LEADER Projekt muss im Aktionsgebiet von LEADER Heckengäu liegen, mindestens einem der Handlungsfelder zuzuordnen sein, auf einem realistischen Zeitplan beruhen und nach der Förderung weiter tragfähig sein.

Die Gebietskulisse:

Im Landkreis Böblingen Weissach, Deckenpfronn, Jettingen, Mötzingen und Bondorf, im Landkreis Calw Bad Liebenzell, Simmozheim, Althengstett, Ostelsheim, Gechingen, Wildberg, Nagold, Egenhausen und Haiterbach. Im Enzkreis Wiernsheim, Mönshheim, Wimsheim, Friolzheim, Tiefenbronn und Neuhausen und im Landkreis Ludwigsburg die Gemeinde Eberdingen.

Ortsbücherei



Kirchgasse 5
(Altes Schulhaus)
buecherei@wimsheim.de
Tel.: 07044-9427-29

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitag: 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Notdienste



116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker
Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim
Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag: **von 19 Uhr bis 24 Uhr**

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim,
Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr
Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 01806/072311

Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,

Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818

Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816

Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 01. Juni 2019

Sonnen-Apotheke, Pforzheim, Leopoldstraße 5, **Tel. 15 40 97 14**

Post-Apotheke, Friolzheim, Paulinenstraße 1, **Tel. 4 49 44**

Sonntag, 02. Juni 2019

Paracelsus-Apotheke am Sedansplatz, Pforzheim, Dillsteiner Straße 10a, **Tel. 2 78 45**

Wartberg-Apotheke, Pforzheim Redtenbacher Straße 22 – Ecke Lützowstraße, **Tel. 5 13 72**

Soziales

Sprechstunden der Patientenfürsprecherin für psychisch kranke Menschen, Christa Feil

(Terminvereinbarung nicht erforderlich):

1. Klinikum Nordschwarzwald in Hirsau (Haus G, Cafino, Zimmer 015, EG) an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr; in dieser Zeit dort auch telefonisch unter 07051 586-2532 erreichbar
2. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim, Dillsteiner Straße 3, an jedem dritten Dienstag von 15 bis 17 Uhr
3. bwlv-Zentrum Pforzheim, Luisenstraße 54-56, an jedem ersten Montag im Monat von 14 bis 15 Uhr
4. Tagesstätte des Diakonischen Werkes Pforzheim-Land, Kirchstraße 15/1, Remchingen-Wilferdingen - jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 12 Uhr
5. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker, Friedrichstr. 24 - Terminvereinbarung erforderlich
6. generell erreichbar unter Tel. 0151 56992975 oder per Mail an patientenfuersprecher-enz@t-online.de

Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis:

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen der Existenzsicherung, z.B. ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe etc.; drohendem Wohnungsverlust und ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen sowie sozialrechtlichen Ansprüchen.

Die Sprechstunden finden jeweils am ersten Dienstag eines Monats von 09.30 - 11.00 Uhr im Foyer der Zehntscheune Friolzheim, Marktplatz 11 statt.

Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V.

Westl. Karl-Friedrich-Straße 120

75172 Pforzheim

www.wichernhaus-pforzheim.de

Diakonie- und Sozialstation

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 8.30 - 14.00 Uhr

Tel: 07044/8686 Fax: 07044/8174

E-Mail: info@diakonie-heckengäu.de

Internet: www.diakonie-heckengaeu.de

Rathausstr. 2 71299 Wimsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet - wir rufen Sie gerne zurück.

Haus Heckengäu Heimsheim



Terrassenbepflanzung im Mai

Im April wurde die erste Einkaufsfahrt ins Gartencenter unternommen, um die Frühblüher einzukaufen wie Hornveilchen und Bellis. Jetzt nach den Eisheiligen beratschlagten die Bewohner, welche Pflanzen sie gerne in die Terrassentröge haben möchten. Allerdings war dann im Gartencenter die Auswahl schon etwas begrenzt, aber Geranien und Petunien in verschiedenen Farben fanden sich schon sowie Fuchsien und Tagetes.



Gut bestückt mit frischer Pflanzerde führen die Bewohner und Betreuungsassistentinnen wieder zurück, wo dann die richtige Arbeit wartete: alte Pflanzen raus, frische Erde und Blumen rein und gut angießen. Das Weitere übernahm wie bestellt das Maiwetter mit Regen und Wärme!

Übrigens: Das Haus Heckengäu sucht auch ehrenamtliche MithelferInnen für den großen Garten mit etwas Erfahrung – bei Interesse bitte melden:

Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/ 53 91-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de

DemenzZentrum

Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis

Bahnhofstr. 86 (im Consilio), 75417 Mühlacker

Tel.: 07041/8153689

Isabel Hutter-Vortisch, Rechtsanwältin, Pforzheim

Rechtzeitig an später denken

Schenken oder Vererben?

Mittwoch, 5. Juni 2019, 19 Uhr,

im consilio, Bahnhofstr. 86, Mühlacker.

Ein Testament ist dazu da, die spätere Verteilung zu regeln. Trotzdem haben sehr viele Menschen keines und vertrauen damit auf die gesetzliche Erbfolge. Ein kurzer Überblick zeigt diese auf. Formuliert man ein Testament kommt es auf die genaue Ausgestaltung an. Auch zu Lebzeiten gibt es schon Möglichkeiten des Verteilens, wobei einiges beachtet werden will. Darüber spricht die Rechtsanwältin Isabel Hutter-Vortisch an diesem Abend und legt den Schwerpunkt auf die Themen: Schenkungen, Pflichtteilsrecht, Nießbrauch und Wohnrecht, gerade auch im Hinblick auf eine spätere Pflegebedürftigkeit des Schenkenden.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Nähere Infos im consilio oder unter 07041/814690.

Enzkreis-Kliniken Krankenhaus Mühlacker

Am Mittwoch 5. Juni, 19 Uhr im RKH Krankenhaus Mühlacker

Das Alter: Fluch oder Segen?

Infoveranstaltung für Patienten, Angehörige und Interessierte

Die Zahl der Senioren steigt stetig an. Einige sagen das Alter ist ein Fluch, die anderen sagen, das Alter ist ein Segen. Im Endeffekt kommt es immer auf die Betrachtung an.

Mit höherem Alter steigen meist auch die gesundheitlichen Probleme. Sehr häufig haben alte Menschen nicht nur eine, sondern viele Krankheiten. Gleichzeitig steigt aber mit dem Alter auch die Weisheit an. Man kann sich zurücklehnen, die Zeit alleine, zu zweit oder mit der Familie genießen. Eine gute Lebensqualität aufrechtzuerhalten, sodass man im Alter weiterhin das machen kann, was einem gefällt und Freude bereitet, stellt für die Mediziner eine besondere Herausforderung dar. Was beinhaltet die Altersmedizin sonst, wie geht sie vor, wie kann sie helfen?

In einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, 05. Juni um 19 Uhr im Forum des RKH Krankenhauses Mühlacker informiert Roman Dettmann, Ärztlicher Direktor der Geriatrischen Rehabilitationsklinik, über das Thema Alter. Es werden grundlegende Fragen angeschnitten: Was bedeutet eigentlich "Altern"? Welche wichtigen Alterstheorien gibt es? Wie kann man die Wahrscheinlichkeit erhöhen erfolgreich zu altern? Aber auch Themen wie Sexualität im Alter, Impfungen und Ernährung werden angesprochen. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion und für Fragen.